

Vorhabensbeschreibung

DigitInSocial
ankommen • wohlfühlen • bleiben



„**Digit In-Social** “ – das neue, innovative Projekt zur Fachkräftesicherung in sächsischen Gesundheitseinrichtungen!

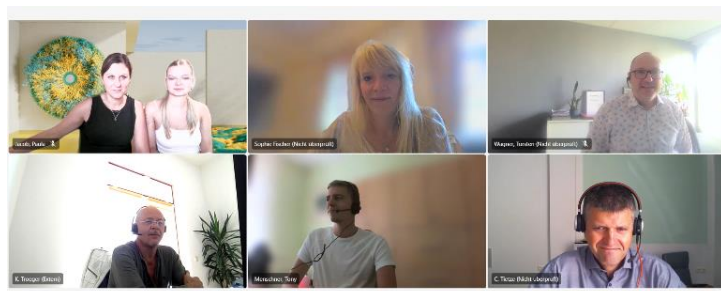
Angesichts des Fachkräftemangels in Sachsen, besonders im Gesundheitswesen, bedarf es zukunftsorientierter Lösungen. Das Modellvorhaben „Digit In-Social “ stellt die Basis für eine nachhaltige branchenübergreifende Integration ausländischer Fachkräfte und deren Familien dar.

Während des Projektzeitraumes wird eine **digitale Lernplattform** geschaffen, welche sowohl interkulturelles Wissen für Arbeitgeber und deren Stammebelegschaft - als auch fachspezifisches Wissen für ausländische Fachkräfte bereitstellt. Hierzu zählen unter anderem Schulungen zu kulturellen Unterschieden, rechtlichen Rahmenbedingungen, sowie sozialen Normen und dem Alltagsleben in Deutschland. Für ausländische Fachkräfte werden zusätzlich berufsspezifische Inhalte zur Vorbereitung auf Kenntnisstandprüfungen angeboten. Alle Schwerpunkte können durch den Arbeitgeber per Lernerfolgskontrolle nachgehalten werden.

„Digit In-Social “ soll den Integrationsprozess für Arbeitgeber und ausländische Arbeitnehmer gleichermaßen vereinfachen sowie optimieren. Angesichts der wachsenden Lücken im Arbeitsmarkt ist die Akquise qualifizierter Fachkräfte aus dem Ausland unverzichtbar. Das Projekt bietet eine nachhaltige Lösung, um ausländische Arbeitnehmer nicht nur erfolgreich zu integrieren, sondern auch langfristig in Sachsen zu halten.

Das sind WIR!

Die Träger des Projektes sind die Landesarbeitsgemeinschaft Reha Sachsen, kurz LARS e.V., und der EXIS Europa e.V., welche über jahrelange Erfahrung im Bereich der qualifizierten Fachkräfteakquise und Integration verfügen.



Kofinanziert von der
Europäischen Union